



# ZEITUNG

für Puschendorf April 2015



# Erleben Sie unsere vier Neuen



**FORD C-MAX**



**FORD S-MAX**



**FORD FOCUS**



**FORD MONDEO**

**Röder Automobile**  
Alte Reutstr. 99  
90765 Fürth-Ronhof  
☎ (0911) 979700

Automobile  
**Burgfarnbach**  
90768 Fürth  
Hintere Str. 130  
☎ (0911) 997500

**Autohaus Neustadt**  
Rudolf-Diesel-Str. 12  
91413 Neustadt a.d. Aisch  
☎ (09161) 88400

## Bäder sehen . planen . kaufen .



Besuchen Sie unsere moderne Bäderausstellung auf über 1 000m<sup>2</sup>.

Karl-Eibl-Straße 44 + 48  
91413 Neustadt/Aisch  
Tel. +49 9161 668-0  
Fax +49 9161 668-549

Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr  
E-mail: [info@koestner.de](mailto:info@koestner.de)  
[www.koestner.de](http://www.koestner.de)

  
**KÖSTNER**

# Editorial



Liebe Puschendorferinnen  
und Puschendorfer,

der trübe und triste Winter liegt nun Gott sei Dank hinter uns. Wir stecken mitten in der Arbeit für das laufende Gartenjahr. Mich trifft das besonders hart, weil nach dem Einzug in mein Eigenheim am Habichtweg 2 verständlicherweise die Außenanlagen noch in Unordnung sind. Dass ich meinen Nachbarn mit ihren gepflegten Gärten nicht nachstehen möchte, dürfen Sie mir glauben.

Obwohl ich beruflich schon ausgelastet bin und dazu noch als Gemeinderat und Feuerwehrkommandant ehrenamtliche Arbeit leiste, habe ich die Aufgabe als CSU- Ortsvorsitzender übernommen und mich über die große Wertschätzung und Zustimmung bei den letzten Wahlen Anfang März sehr gefreut. Mit einer kompetenten Mannschaft und viel Unterstützung wird es gelingen, nicht nur politische Akzente zu setzen, sondern auch auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet in unserer liebenswerten Gemeinde zu wirken. Unser Jahresprogramm, das wir an anderer Stelle in dieser CSU-Zeitung veröffentlichen, bietet Ihnen viele Möglichkeiten mit uns ins Gespräch zu kommen. Ich darf Sie hiermit ermuntern regen Gebrauch davon zu machen.

Ich hoffe, dass Sie genügend Interessantes in unserer CSU-Zeitung finden. Sicherlich wird sich der eine oder andere in den Bildern wieder finden. Gleichzeitig möchte ich Sie ermuntern, uns durch Ihre Leserbriefe mitzuteilen, was Sie an unserer CSU-Zeitung gut oder weniger gut finden. Natürlich sind wir auch an Ihren Wortbeiträgen interessiert. Eine Zensur wird es bei uns nicht geben.

Bei dieser Gelegenheit darf ich mich auch bei den vielen Inserenten herzlich bedanken, die mit Ihrer Werbung dazu beitragen, dass unsere CSU-Zeitung überhaupt erscheinen kann.

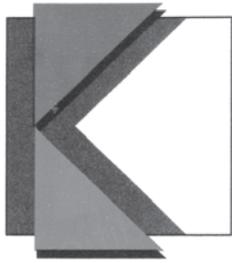
Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Alexander Vitzthum

# Inhalt

- 3 Editorial
  - 5 Neuwahlen beim CSU-Ortsverband
  - 6 Aufstieg der Tennisherren
  - 7 Neuwahlen bei der CSU-Frauenunion
  - 8 Neue Zeiten für die Grundschule Veitsbronn
  - 9 Gute Nachrichten aus dem Gemeinderat
  - 11 Politischer Aschermittwoch
  - 12 Jahreshauptversammlung des Diakonievereins
  - 13 Trauer um Rektor i.R. Siegfried Wild
  - 15 Majoran muss drin sein
  - 16 Jahreshauptversammlung des deutsch-Italienischen Freundeskreises
  - 16 Frühjahrsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins
  - 17 SV Puschendorf Jahreshauptversammlung
  - 18 Mord im Hühnerstall ist aufgeklärt
  - 19 Seniorenwanderung
  - 21 Die Zeitungsbärbl wir 80 Jahre alt
  - 21 Unser Osterbrunnen
  - 21 Festtag für 19 Konfirmanden
  - 23 Termine
  - 23 Familiennachrichten
  - 23 Impressum
- Titelseite: Märzenbecher als Frühjahrsboten

**Ihr Fachbetrieb in Burgfarrnbach**



**Kaufmann GmbH**

**Heizung - Sanitär**

**Schwimmbadtechnik  
Solaranlagen  
Badmodernisierung  
Kundendienst  
Wartung**

**90768 Fürth - Burgfarrnbach  
Seilersbahn 12 - 14  
Telefon: (0911) 752367  
Fax: (0911) 7520402**

**Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung  
Auch an Sonn- und Feiertagen**

**Edith  
Hamersky**  
Höfener Str. 8 90617 Puschendorf  
Telefon 09101 - 84 00

**Schreibwaren - Alles für die Schule  
Zeitschriften - Tabak  
Lotto - Toto - Fotokopien**



**POSTAGENTUR - PUSCHENDORF**

**Öffnungszeiten:**

**Mo bis Fr 7.00 - 12.30 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 7.00 - 12.00 Uhr**



**Saftiges Fleisch vom Weide-Jungrind!**



**Fam. Gerald Weghorn  
In der Reit 1 · 90617 Puschendorf  
Telefon: 09101 / 8571  
E-Mail: info@zacherhof.com**

Unser Bestellformular sowie weitere Infos finden Sie unter:

**www.zacherhof.com**

**Schlüssel- und Aufsperrdienst  
Sanitär - Installation,  
Wartung und Reparatur  
Schmiede - Kunstschmiede**

**Blecharbeiten, Dachrinnen  
Rohrreinigung und Motorspirale**

**Günter  
ROCH**

**Installateur und Schmiedemeister  
Dorfstraße 24  
90617 Puschendorf  
Tel.: 09101 - 2155**

# Neuwahlen beim CSU-Ortsverband

Mit den turnusmäßigen Neuwahlen zog der CSU-Ortsverband einen Schlussstrich unter das vergangene Jahr, das mit den Bürgermeister- und mit den Gemeinderatswahlen unbefriedigend gelaufen war.

Unter der Wahlleitung des Kreisvorsitzenden und Landrates Matthias Dießl wurden in geheimer Abstimmung, meist einstimmig, folgende Ergebnisse erzielt:

Zum ersten Vorsitzenden wurde wiederum Alexander Vitzthum gewählt. Ihm zur Seite stehen als gleichberechtigte Stellvertreter Karlheinz Auerochs, Klaus Madinger sowie Sandra Behringer. Die Stellvertreterposten wurden nach vorheriger Abstimmung um eine Person aufgestockt. Schriftführer bleibt Tobias Eichner und das Amt des Schatzmeisters bekleidet weiterhin Werner Boguth.

Der Führungsspitze stehen nunmehr sieben statt bisher fünf Beisitzer zu Seite. Entsprechend dem Alphabet sind dies: Klaus Boguth, Rainer Jakob, Werner Klein, Andreas Köhler, Werner Semeniuk, Karin Wagner und Reinhard Weghorn. Als Kassenprüfer fungieren wie bisher Erich Köhler und Karl Seidel.

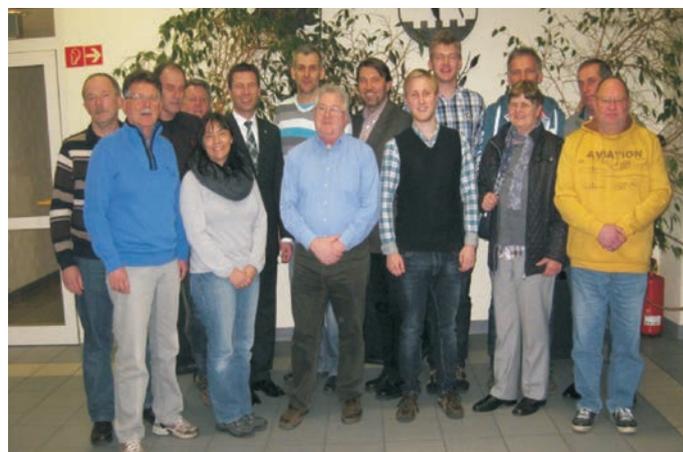
Als Vertreter in die Kreisvertreterversammlung als nächsthöheres Gremium werden entsandt Alexander Vitzthum, Klaus Madinger, Werner Boguth und Tobias Eichner. Deren Stellvertreter sind Andreas Köhler, Sandra Behringer, Klaus Boguth und Rainer Jakob.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Alexander Vitzthum auf die Arbeit seit seiner letzten Wahl zum Ortsvorsitzenden ein. So konnte das gesamte Programm seit der Kommunalwahl bis zu dieser Wahl durchgezogen werden. Darunter waren der Busausflug in den Bayerischen Wald, das Dorfplatzfest, die Familienradralle und das Schafkopfturnier. Erfreulich sei gewesen, so Vitzthum, dass alle Veranstaltungen unter reger Beteiligung der Puschendorfer Bevölkerung abgewickelt werden konnten. Die CSU-Zeitung erscheint seit September 2014 wieder regelmäßig und die Homepage des Ortsverbandes wurde neu konzipiert und aktualisiert. Er dankte an dieser Stelle allen Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Es gilt nun nach diesem Neuanfang voranzuschauen, so Vitzthum. Den Kassenbericht erstattete Werner Boguth. Trotz des Wahlkampfes im letzten Jahr bezeichnete er die Kassenlage als befriedigend.

Da in den nächsten Jahren keine Wahlen auf Ortsebene stattfinden könne sich der Kassenbestand bis dahin erholen. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie und nachvollziehbare Kassenführung, weshalb der gesamten Vorstandschaft des letzten Jahres einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Die Homepage des Ortsverbandes lautet: [CSU-Puschendorf.de](http://CSU-Puschendorf.de)



Werden Sie Mitglied beim CSU-Ortsverband und bringen Sie Ihre Ideen in die Gestaltung unserer liebenswerten Gemeinde mit ein.

ROHBAU, BAUSTOFFE, ERD-, PFLASTER-, KANAL- und SANIERUNGSARBEITEN

Kanal  
TV - Inspektion

Anlieferung von Sand, Estrichsand,  
Füllsand, Kies, Splitt, Mineralbeton  
und Schotter (auch Kleinmengen),  
Lieferservice auch Samstags.

Neustädter Str. 30 Tel. 0 91 01 - 9 09 60 Fax 0 91 01 - 90 96 13

## 90617 Puschendorf

### Vermietungen

#### 1 ZW in Puschendorf

31 m<sup>2</sup>, renoviert,  
210,- € + NK/Kt.,  
V 118 kWh, Öl, Bj. 60  
ab sofort möglich

#### DHH in Puschendorf

5 Zi., Wfl. 125,m<sup>2</sup>,  
800,- € + NK/Kt.,  
DG ausgebaut z. Studio,  
V 142,9 kWh, Öl, Bj. 84  
Ab 01.05.15 möglich

#### **UHL Immobilien**

Tulpenstr. 7  
90617 Puschendorf  
Tel.: 09101 – 2801  
Fax: 09101 – 904283  
[uhl-immobilien@web.de](mailto:uhl-immobilien@web.de)

Rufen Sie uns unverbindlich an!

## Metzgerei Kallert

Mit eigener Schlachtung und Wurstproduktion

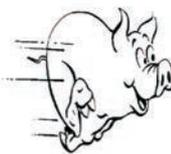
*Dry Aged Beef*

-der perfekte Fleischgenuss-

Käse • Fisch • Wein •

Geschenkartikel • Plattenservice

Fürther Straße 3  
90617 Puschendorf  
Tel. : 09101 / 21 53  
Fax: 09101 / 53 60 33



Dienstag  
10% Rabatt



Mo. 7:00 bis 12:30 Uhr  
Di.-Do. 7:00 bis 12:30 u.  
14:30 bis 18:00 Uhr  
Fr. 7:00 bis 18:00 Uhr  
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr



## Aufstieg der Tennis-Herren 55 in die Bezirksliga



Hinten von links Dieter Utz, Hermann Masuth, Fritz Nagel und Gerhard Billmann, vorne von links Dietmar Stöckl, Jürgen Milke, Werner Boguth. Auf dem Bild fehlt Günter Roch

(wb) Unverhofft kommt oft. Total überraschend erfuhren wir vom Aufstieg in die Bezirksklasse. Nach einem schwierigen Jahr in der Kreisklasse K1 mit drei Siegen und zwei Niederlagen belegten wir zum Saisonabschluss Platz 3.

Mit einem Punkt Rückstand auf den 2. Platz hatten wir uns nichts mehr dergleichen ausgerechnet. Umso mehr freut es uns, doch noch den Aufstieg geschafft zu haben. Mit viel Euphorie und guten Mutes starten wir nun in die neue Saison. Mit verschärftem Training und Urlaubssperren wollen wir unser großes Ziel, den Nichtabstieg schaffen. Auf geht`s in ein verletzungsfreies und kameradschaftliches Tennisjahr.

# CSU – Frauenunion mit neuer Vorstandschaft

In einer harmonisch verlaufenen Orthauptversammlung, an der auch Frau Andrea Barz als Vorsitzende des CSU-Kreisverbandes teilnahm, wählte die CSU-Frauenunion ihre Vorstandschaft für die nächsten zwei Jahre.



Frau Inge Reichel (Bild Mitte) bleibt weiterhin Vorsitzende und Frau Ingeborg Loorz (rechts) ihre Vertreterin. Frau Erika Hütten (links) übernimmt den Schriftführerposten und Frau Karin Wagner (2. von links) bleibt Schatzmeisterin. Zu Beisitzerinnen wurden Heidi Boguth, Amelie Kistner und Betty Orthgieß-Leibinger gewählt. Als Delegierte für die Kreisvertreterversammlung wurden Inge Reichel, Erika Hütten und Ingeborg Loorz nominiert.

In ihrem Rechenschaftsbericht dankte Frau Reichel ihren Helferinnen für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit. Frau Wagner berichtete von einer soliden Buch- und Kassenführung, womit die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet werden konnte.

Bei dieser Gelegenheit darf auf die zahlreichen sozialen Aktivitäten der CSU-Frauen im vergangenen Jahr hingewiesen werden, als da sind: Zwei Besuche im Alten- und Pflegeheim zum Muttertag und zu Weihnachten, die Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde, die Spendenübergabe für krebserkrankte Kinder aus dem Erlös von zwei Tombolaständen zur Kirchweih und am Weihnachtsmarkt, die Gestaltung des Osterbrunnens, die Mitwirkung bei der Weihnachtsfeier und dem Dorfplatzfest des CSU-Ortsverbandes. Ein geselliger Ausflug nach Bamberg soll auch nicht unerwähnt bleiben.

Eine Diskussion über die Gestaltung des Osterbrunnens in diesem Jahr schloss sich an. Die Arbeiten hierfür wurden gleichmäßig auf die Helferinnen verteilt. Zudem will man sich wieder am Ferienprogramm der Gemeinde beteiligen. Alle Damen wurden aufgefordert dazu Vorschläge zu machen. Die soziale Arbeit soll wie bisher fortgesetzt werden.

## **BOXENSTOP RADSPORT**

jetzt in der  
**Würzburger Str. 15 in Langenzenn**

Wir freuen uns, Ihnen unsere  
Fahrrad- und E-Bike-Modelle in neuen  
Räumlichkeiten präsentieren zu dürfen.  
Tel. 09101 5038959

Unsere  
**KFZ-MEISTER-WERKSTATT**  
finden Sie wie bisher in der  
**Alten Zennstr. 12**  
Tel. 09101 6438

# Neue Zeiten für die Grundschule Veitsbronn

Wie auch bei anderen Einrichtungen, die sich der Kinderbetreuung und -ausbildung verschrieben haben, stellt sich auch die Grundschule Veitsbronn auf veränderte Bedürfnisse ein.

Wie bei Kindergärten, Kindertagesstätten u.s.w. gibt es einen steigenden Bedarf an erweiterten Betreuungszeiten. Dies möchte die Grundschule mit der Einführung einer Ganztagesklasse in der ersten Klasse zum Schuljahr 2015/16 ermöglichen. Im Moment laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren – das Schulgebäude muss erweitert werden, das pädagogische Konzept muss mit Leben gefüllt werden, damit ab dem Herbst die erste gebundene Ganztagesklasse starten kann.

Im Unterschied zur sog. Regelklasse werden ab September 2015 zunächst die Kinder einer ersten Klasse von Montag bis Donnerstag bis nachmittags um 16:00 unterrichtet. Da für die Ganztagesklasse der gleiche Lehrplan gilt wie für die Regelklasse, müssen etliche Stunden zusätzlich mit Inhalten gefüllt werden. Dabei handelt es sich zum einen um Intensivierungs- und Ruhestunden, aber auch künstlerische, musische oder sportliche Angebote sind möglich, je nachdem welche externen Partner gewonnen werden können.

In der Mittagspause sollen die Kinder in der schuleigenen Mensa gemeinsam essen können. Für dieses neue Angebot sind zusätzliche Räumlichkeiten erforderlich, die durch Umorganisation im bestehenden Gebäude, vor allem aber auch durch einen Erweiterungsbau entstehen sollen. Die Arbeiten hierfür sind bereits in vollem Gange. Nach Abschluss der Bauarbeiten soll dann auch die von Schule, Elternschaft und vom Förderverein lange gewünschte Schulhofumgestaltung erfolgen. Der Schulhof soll um ein größeres Klettergerüst erweitert werden, damit die Kinder noch mehr Bewegungsangebote bekommen. Dazu hat der Förderverein seit dem letzten Jahr zu Spenden aufgerufen und freut sich über jede Unterstützung.

E-Mail-Kontakt: [foerderverein@gs-grundschule.de](mailto:foerderverein@gs-grundschule.de)

Neben dem Ganztagsbetrieb der Grundschule bleibt es ein weiteres Anliegen der Elternschaft, die Betreuung der Kinder in den Ferien zu verbessern. Immer wieder werden Sorgen der Eltern diesbezüglich laut. Zwar bieten die betroffenen Gemeinden in der Regel eine Ferienbetreuung an, es fehlt aber ein gebündeltes und abgestimmtes Angebot. Ohne allzu großen Aufwand sollte sich ein Überblick und eine Veröffentlichung in den entsprechenden Medien über die vorhandenen Angebote bewerkstelligen lassen. So ist oft nicht klar, dass eine fehlende Ferienbetreuung vor Ort vom Nachbarort ausgeglichen werden könnte. Bei einem gebündelten Angebot könnten sich die unterschiedlichen Einrichtungen auch bezüglich der Zeiten abstimmen, damit durchgängig eine Betreuung angeboten werden kann. Im Hinblick auf die Attraktivität der Ganztageschule wäre auch zu überlegen, ob man die Anmeldung nicht mit der Garantie einer Ferienbetreuung koppelt, wie man es von anderen Schulen hört.

Die Versorgung mit Betreuungsangeboten ist auf einem guten Weg, aber es gibt immer Möglichkeiten zur weiteren Verbesserung. Die Ganztageschule ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung.

Sabine Udet

**Rori & Dani**  
**Ristorante Pizzeria**  
am Golfplatz  
Forstweg 2, 90617 Puschendorf

**Benvenuti**

**Ein Geheimtipp**  
für leckere und kreative mediterrane Küche

Sie werden mit ausgesuchten, hausgemachten, traditionellen italienischen Gerichten verwöhnt

Wechselnde Tagesgerichte  
und ein Augenmerk auf saisonelle Spezialitäten  
runden die Speisekarte ab.

Tel.: 09101 / 6363  
[www.pizzeria-puschendorf.de](http://www.pizzeria-puschendorf.de)

**Öffnungszeiten:**  
Di - So: 11:30 - 14:00  
Di - So: 17:30 - 22:00  
Montag Ruhetag

# Gute Nachrichten aus dem Gemeinderat

Bei den aktuellen Haushaltsberatungen für das Jahr 2015 war eine der guten Nachrichten, dass die Pro-Kopf-Verschuldung nach den aktuellen Zahlen der Verwaltung für Ende 2014 um ca. 5% gegenüber dem Vorjahr auf ca. 1.258 Euro gesenkt werden konnte. Die CSU-Fraktion wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass die Ausgabedisziplin vernünftig und mit Weitblick eingehalten wird. Aber auch sinnvolle Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde sind wichtig. Hier sei zum Beispiel eine der großen finanziellen Maßnahmen im Jahr 2015 genannt, der Ausbau der neuen Kinderkrippe im ehemaligen Bürgertreff.

Erfreulich ist, dass zwischenzeitlich bereits ca. zwei Drittel der Handwerkerleistungen bei dieser Baumaßnahme ausgeschrieben werden konnten und, obwohl die Baupreise im letzten Jahr um ca. 8% gestiegen sind, die Ausschreibungsergebnisse insgesamt innerhalb der Kostenberechnung von 2013 liegen. Mit der Fertigstellung im September sind dann 12 zusätzliche Kinderbetreuungsplätze für Kinder im Krippenalter ab ca. 9 Monaten in Puschen-dorf vorhanden. Voranmeldungen nimmt die Gemeindeverwaltung gerne entgegen.

Im Zuge der Baumaßnahme Kinderkrippe wird auch das bestehende Wohnhaus Neustädter Straße 31 energetisch saniert. Hier liegt der Schwerpunkt auf Gebäudedämmung und Erneuerung der Heizungsanlage. Es handelt sich also um Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes. Da es von der KfW-Bank (Kreditanstalt für Wiederaufbau) für diese Maßnahmen zinsgünstige Kredite gibt, wurde im Gemeinderat beschlossen ein Darlehen in Höhe von 200.000,- Euro mit einer Laufzeit von 20 Jahren aufzunehmen. Der Zinssatz wird in den ersten 10 Jahren der Kreditlaufzeit aus Bundesmitteln verbilligt und beträgt 0,75%. Zusätzlich gibt es dann auch noch einen erheblichen Tilgungszuschuss der KfW nach Beendigung der Baumaßnahme.

Der Spielplatz in der Asternstraße soll eine weitere Attraktion erhalten. In den Haushaltsberatungen wurde einstimmig die Anschaffung eines Outdoor-Trampolins zum bodengleichen Einbau beschlossen. Hier können sich Jung und Alt zukünftig gemeinsam austoben. Der ebenerdige Einbau und die dadurch bedingte sehr niedrige Fallhöhe

machen das Springen auf einem Bodentrampolin besonders sicher. Kinder können weder vom Trampolin herunterfallen noch unter das Trampolin kriechen. Am Spielplatz in der Asternstraße wird noch zusätzlich der alte Zaun erneuert.

Auch in unseren Jugendtreff wird investiert. Hier steht eine Renovierung und Teilinstandsetzung an. Unter anderem wird auf Grund eines Wasserschadens die Sanitärinstallation den heutigen Anforderungen angepasst, ein neuer Bodenbelag verlegt und eine neue Küchenzeile eingebaut. Aber auch die Beleuchtung wird teilweise erneuert, eine neue Eingangstüre eingebaut und Wände und Decken gestrichen.

Die CSU-Fraktion unterstützt die genannten Maßnahmen und die Investitionen in unsere Kinder- und Jugendarbeit ausdrücklich!

Klaus Madinger



**Begleitete Gruppenreise**  
**5-tägige Städtereise ab/bis Nürnberg**

**Lettland - Riga**, Reiseterrmin: 11.09. - 15.09.2015  
**Kultur pur an der Bernsteinküste,**  
**Hotel Radisson Blu Daugava \*\*\*\***

Die lettische Hauptstadt ist eine der schönsten Städte im Baltikum. Altherwürdig und dabei jugendlich zugleich, multikulturell und europäisch. Flug mit Lufthansa von Nürnberg nach Riga und zurück, Transfers, 4 Nächte inkl. Frühstück, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort und Begleitung vom Reisebüro am Marktplatz.

Pro Person im DZ ab **€ 749**  
inkl. Ausflugsprogramm

**DER**  
DER Touristik Frankfurt GmbH & Co. KG - 60424 Frankfurt

Information und Buchung:  
**Reisebüro**  
**am Marktplatz**  
Marktplatz 15 • 90556 Cadolzburg  
**(09103) 51 09**  
Beratung von Mensch zu Mensch  
[www.reisebuero-cadolzburg.de](http://www.reisebuero-cadolzburg.de)

**DAS HANDWERK**

**Intelligente Gebäudetechnik:**  
Ihr Haus kann mehr...  
...als Sie denken.

- Neubau-Installation und Renovierung
- Antennen-/SAT-Anlagen
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaik-Solaranlagen
- Wärmepumpentechnik
- Lichttechnik
- Gebäudesteuerung durch EIB-System

**jakob**  
gebäudesystemtechnik gmbh

**Ihr Partner der modernen Gebäudesystemtechnik**

**jakob gebäudesystemtechnik gmbh**  
Dorfstrasse 14  
90617 Puschendorf  
Tel.: 09101-9054822  
Fax: 09101-9054832  
info@jakob-gebäude-systemtechnik.de



www.jakob-gebäude-systemtechnik.de

Steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Beratung von der Existenzgründung bis zur Erbfolgeregelung

Steuererklärungen . Jahresabschluss . Lohn- & Finanzbuchhaltung . Handels- & Gesellschaftsrecht . Erbrecht . Vertragsrecht . Verkehrsrecht ...

**Wilhelm Hofmann**  
Rechtsanwalt, Steuerberater

Hauptstelle: Flurstraße 1, 90617 Puschendorf  
RA-Zweigstelle: Vacher Straße 98, 90766 Fürth

tel.: 09101 / 8313  
www.wilhelmhofmann.de

Hinweis zum  
CSU-Busausflug  
am Sonntag, den  
**19. Juli 2015**  
nach **Coburg**.  
Reiseplan und  
Fahrtkosten  
werden gesondert  
bekanntgegeben.  
Bitte Termin  
vormerken und  
bitte rechtzeitig  
anmelden unter  
Tel. 8345.

**91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15 TELEFON (09104) 575 www.speer-info.de**

**HOLZ SPEER ELEMENTE METALL**

- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN

**BALKONGELÄNDER**

aus ■ Aluminium ■ Edelstahl ■ Holz

*Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie Frankens große Geländer-Ausstellung!*

# Politischer Aschermittwoch beim CSU-Ortsverband

Zum traditionellen Heringessen anlässlich des politischen Aschermittwochs hatte der CSU-Ortsverband eingeladen und über 60 Teilnehmer waren ins Gasthaus Schmotzer gekommen. Nach der Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Alexander Vitzthum, der sich ob der zahlreichen Zuhörer erfreut zeigte, folgte zunächst ein schmackhaftes Heringessen mit Kartoffeln und/oder wahlweise mit Semmeln.

Danach berichtete Gemeinderat Klaus Madinger über die laufenden Vorhaben im Gemeinderat. Er verwies auf die Problematik des Lämmerrmann-Areals, das ein Investor erwerben und bebauen will. Mit der ursprünglichen Planung konnte sich der Gemeinderat nicht anfreunden und bat um Überarbeitung, insbesondere mit der dichten Bebauung und der Höhe des neuen Gebäudes war der Gemeinderat nicht einverstanden. Die Kinderkrippe für 12 Kleinkinder ab dem ersten Lebensjahr, ein Anbau an die frühere Gaststätte „Zum Tannenbaum“, zuletzt genutzt als Getränkeverkaufsladen (ehemals auch Bürgertreff), nimmt Gestalt an. Die Baukosten entsprechen der Kostenplanung, so Madinger. Die Leitung der Kinderkrippe wurde dem „Humanistischen Verband Deutschlands“ übertragen, weil weder von kirchlicher noch von anderer Seite dafür kein Interesse bestand. Zur Zeit befasst sich der Gemeinderat mit dem Areal an der Neustädter Straße bis hoch zur Vogelstraße, das bei einer Bebauung von der Größe her bis zu 50 Einfamilienhäuser ermöglicht. Entscheidungen sind noch nicht getroffen.

Aus dem Landtag berichtete unser MdL Hans Herold, der überraschend erschienen war. Nüchtern und sachlich informierte er über die bayerische Landespolitik. Am Herzen liegt ihm besonders der Länderfinanzausgleich, der mit 5,3 Milliarden € den Freistaat teuer zu stehen kommt. Den allgemeinen Hinweis, dass Bayern früher auch den Finanzausgleich bekommen habe, ließ Herold nicht gelten. Dies seien umgerechnet über alle Jahre nur 3,5 Milliarden Euro gewesen, während jetzt 5,3 Mrd. € pro Jahr zu zahlen sind. Er konnte auch mitteilen, dass die Weiterfinanzierung der Cadolzburg gesichert ist. Als Sohn einer Bauernfamilie wisse er, dass man nicht mehr Geld ausgeben könne, als man habe. Als Negativbeispiele nannte er in diesem Zusammenhang die Länder Berlin und Nordrhein-

Westfalen. Bei Letzterem belaufe sich die Gesamtverschuldung auf über 100 Milliarden €. Dass bei den Freien Wählern Wort und Tat auseinanderklaffen, konnte Herold an einem Beispiel deutlich machen. Während die FW im Landtag einen Antrag einbrachten, dass Kosovoflüchtlinge sofort zurückgeschickt werden sollten, werde draußen im Land bei diversen Besuchen gerade das Gegenteil verkündet und den Leuten nach dem Munde geredet, so Herold.



# Jahreshauptversammlung des Diakonievereins

Eingeladen waren viele, gekommen waren nur wenige, um den Rechenschaftsbericht des Diakonievorstandes zu hören. Dabei hatte Pfarrer Broska ein interessantes Thema auf die Tagesordnung gesetzt: Einen Vortrag über die Erfahrungen der Veitsbronner Tafel.

Hierzu referierten der Leiter, Herr Rosenzweig und Frau Haag. Dabei wurde es jedem Zuhörer klar, dass sich unter dem Betrieb einer Tafel viel Arbeit, viel Aufwand und noch mehr ehrenamtliches Engagement verbergen.

Von Satzungsfragen über Organisationsfragen und Werbung, von Lebensmitteln bis hin zur Erfassung und Feststellung der Bedürftigkeit spannte sich der Bogen. Dabei stellte sich heraus, dass eine kleine Tafel, in der sich über 20 Ehrenamtliche engagieren und für etwa 12 bis 19 Bedürftige jeden Donnerstag Lebensmittel zur Verfügung stellen, einen riesigen Aufwand beim Sammeln der Lebensmittel über die Verteilung bis zur Weitergabe der übrig gebliebenen Lebensmittel an die Wärmestube bzw. die Langenzenner Tafel betreiben.

Dabei wurden von den interessierten Anwesenden viele Fragen gestellt. Wie ist das mit dem Verfallsdatum der Lebensmittel? Wie verhält es sich mit der Feststellung der Bedürftigkeit? Was geschieht mit den übrig gebliebenen Lebensmitteln? Es stellte sich heraus, dass auch andere Sachen als Lebensmittel abgegeben aber nicht weitergegeben werden dürfen. Für die Abnahme solcher Gegenstände könnte etwa die Rumänienhilfe der Diakonie ein Abnehmer sein, wie sich in der Diskussion herausstellte. Klar wurde allen, dass die Veitsbronner Tafel einen riesigen Aufwand betreibt, der von der politischen Gemeinde großzügig unterstützt wird aber letztlich mit dem Einsatz der ehrenamtlich Tätigen steht und fällt.

Frau Weiß, Leiterin der Zentralen Diakoniestation in Veitsbronn konnte berichten, dass derzeit 111 Pflegebedürftige von 27 Pflegekräften ambulant und in der Krankenpflege versorgt werden, darunter 16 Personen in Puschendorf. Auch 50 Essen täglich zu einem Preis von 6,00 € werden angeboten. Die Lieferung kommt von der Küche des Alten- und Pflegeheimes in Zirndorf.

Mit dem ab 2015 geltenden Pflegestärkungsgesetz werden Verbesserung vor allem für die Pflegebedürftigen und deren Angehörigen erreicht, so Frau Weiß. Sie verwies darauf, dass der Pflegeberuf ein Nachwuchsproblem hat, zumal es bei dieser verantwortlichen Tätigkeit auch auf die Motivation, die Sensibilität und auf die Einstellung auf die zu pflegenden Personen ankommt.

Schwester Elisabeth konnte, obwohl sie im Jahr 2014 das 65. Lebensjahr vollendet hat und wegen einer Kur nur sieben Monate anwesend war, auf 338 Kranken- und Geburtstagsbesuche und auf die Mithilfe bei 8 Seniorennachmittagen verweisen.

Pfarrer Broska gab einen kurzen Tätigkeitsbericht ab und teilte mit, dass sich die Mitgliederzahl durch Todesfälle und Austritte um 10 auf 175 Mitglieder verringert hat, was sich auch im Kassenbericht niederschlägt.

Frau Schumacher berichtete als Kassiererin von einem Minus in Höhe von rund 1241 € im Jahr 2014. Die Kassenführung wurde als einwandfrei attestiert, worauf die Anwesenden der Kassiererin und der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilten.



# Trauer um Rektor i.R. Siegfried Wild

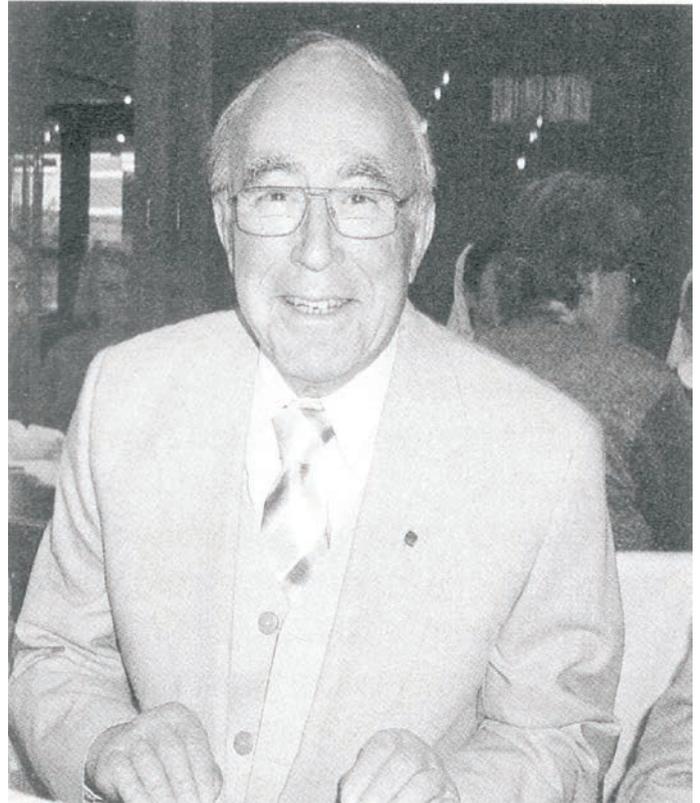
Unerwartet ist am 28. Februar 2015 der frühere Rektor der Diakoniegemeinschaft Puschendorf, Pfarrer Siegfried Wild, im Alter von 87 Jahre verstorben. Um ihn trauern nicht nur seine Gattin, seine 5 Kinder, 11 Enkel und 2 Urenkel, sondern auch die Diakoniegemeinschaft, die Dienstbruderschaft und letztlich auch die Gemeinde Puschendorf. Der Verstorbene war einer der ersten Träger der von der Gemeinde verliehenen Bürgermedaille, die nur an maximal 5 Persönlichkeiten wegen ihrer Verdienste um das Gemeinwesen verliehen wird.

Nach der Beisetzung im Puschendorfer Waldfriedhof unter Anteilnahme zahlreicher Weggefährten von Siegfried Wild aus Nah und Fern und vieler Puschendorfer fand die Trauerfeier in den Räumen der Diakoniegemeinschaft statt. Rektor Janz würdigte Leben und Werk des Verstorbenen in seiner Trauerrede, die er unter das Motto von Johannes, Vers 14 stellte, in dem es heißt: "Ich bin die Auferstehung und das Leben". Sein unerschütterlicher Glaube an Jesus Christus und dessen Fügung seien Richtschnur für all das gewesen, was Rektor Wild in seinem Leben, geführt von der Gnade Gottes, gewirkt habe.

Siegfried Wild kam nach seiner Ausbildung zum Prediger in Basel zunächst nach Hersbruck, dann nach Würzburg und im Jahr 1965 nach Puschendorf, wo er nach dem Tod von Rektor Heinrich Heinel die Leitung der Diakoniegemeinschaft übernahm. Viele Schwestern habe er berufen, geprägt, begleitet und fortschrittlich auch an der Leitung der Gemeinschaft beteiligt, so Rektor Janz. Nach einem Herzinfarkt im Jahre 1983 musste Siegfried Wild kürzer treten und trat letztlich 1988 in den verdienten Ruhestand. Zuvor gründete er die Dienstbruderschaft, die sich intensiv um soziale Belange im In- und Ausland bemüht. Der Verstorbene war geborgen im Kreise seiner Familie und der Diakoniegemeinschaft, für die er auch im Ruhestand erreichbar war. Auch im Ruhestand war Siegfried Wild als Buchautor aktiv und vertrat während der Erkrankung von Pfarrer Rudolf Seitz als Seelsorger die Gemeinde.

Bezeichnenderweise fällt sein Todestag genau auf den 50. Jahrestag seines Dienstantritts in Puschendorf.

Auch die Gemeinde Puschendorf hat Siegfried Wild viel zu verdanken. Sein unermüdliches Schaffen hat zu dem geführt, was heute in der Gemeinde sichtbar ist.



Zu erwähnen sind der Neu- und Umbau des Alten- und Pflegeheimes, der Bau der Konferenzhalle, des Freizeitheimes, der Verwaltung und des Mehrzweckgebäudes mit Buchhandlung, mit Wohngemeinschaften und Mitarbeiterwohnungen. Mit all diesen Einrichtungen war auch das Schaffen von Arbeitsplätzen verbunden, wovon Puschendorfer Bürger letztendlich vorrangig profitieren. In bester Erinnerung ist noch das „Puschendorfer Kirchspiel“ das von Siegfried Wild anlässlich der 500-Jahrfeier unserer St. Wolfgangkirche getextet und geleitet wurde. All das hat die Gemeinde bewegt, Rektor Siegfried Wild mit der Bürgermedaille der Gemeinde auszuzeichnen.

Karlheinz Merz

## VdK Termine 2015

15.05.2015; 14:00 Uhr	Muttertagsfeier, Gaststätte Schmotzer
19.09.2015;	Ganztagsfahrt
04.12.2015; 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier, Gaststätte Schmotzer

# Prüfcenter EBERT\*

freundlich & kompetent



ohne Termin

## HauptUntersuchung ?

WIR SIND FÜR SIE DA

Im Auftrag der KÜS

- HauptUntersuchungen (inkl. Abgasteil) - Änderungsabnahmen - UVV Prüfungen

Sonstige Leistungen

- KFZ-Schadensgutachten - KFZ-Bewertungen - Arbeitssicherheit

Teichenbach 10, 90579 Langenzenn, Tel: 09101 / 456

\* Vertragspartner der KÜS

**DAS EURONICS STARAUFGEBO**  
UNSERE BESTEN ZUM BESTEN PREIS.

Energieeffizienzklasse A+++  
Programme: 122 Mio\*

**SIEMENS**  
WT44W250 0

**699,-**

**EURONICS** Elektro Ray

Bekano-Fachhandel Bay | 90607 Puschendorf | Gerkestraße 24 | T 09101 2244

# W Busreisen WILD

Komfortable Fernreisebusse machen Ihre Reisen und Ausflüge zu einem unvergesslichen Erlebnis!



Schlafsessel, Stereoanlage, Bordküche, Kühlschrank, WC, Klimaanlage, TV/Video, CD-Player, Navigationssystem, Bustelefon

Nutzen Sie unseren zuverlässigen Service für Vereins-, Schüler- und Gruppenreisen!

Waldstraße 13 · 91448 Emskirchen · Telefon (0 91 04) 38 00 · Fax (0 91 04) 17 70  
www.wild-busreisen.de · E-Mail: info@wild-busreisen.de

onlinedruckerei  
**flyerdevil.de**

# Majoran muss drin sein

Dieses Gewürz enthält die köstliche Kartoffelsuppe, die beim Subbnessen des Heimatvereins von Gastwirt Konrad Schmotzer kredenzt wird. Dass auch andere Zutaten hineingehören, um die Suppe schmackhaft darzubieten, versteht sich von selbst. Jedenfalls hatten sich wieder eine Reihe Mitglieder eingefunden, um sich zu Beginn des neuen Jahres damit zu stärken.

Eingangs entbot unser 1. Bgm. Kistner den Anwesenden seinen Neujahrsgruß und wies auf einige traditionelle Bräuche zum Jahreswechsel hin. Mit rohen Bagges gab es dann die erwähnte Kartoffelsuppe. Klar, dass bei den meisten Anwesenden ein Teller nicht ausreichte, um sich für die Anforderungen des neuen Jahres zu stärken.

Danach informierte der 2. Vorsitzende Werner Rohrhirsch in einem Film über unsere Bezirkshauptstadt Ansbach und über ihre geschichtliche Bedeutung. Dabei kam auch das westmittelfränkische Umland mit seinen traditionellen Gegebenheiten nicht zu kurz.

Dabei wurde auch klar, welche geschichtliche Bedeutung Ansbach unter den Hohenzollern im Mittelalter bis hin zur Neuzeit eingenommen hat.



Bitte  
beachten Sie  
bei Ihren Einkäufen  
unsere Inserenten!

**Petras-Grillshop**

grandhall living style

weber

RÖSLE

Elektrogrill

Kohlegrill

Gasgrill

Zubehör

THÜROS

EUROPEAN OUTDOORCHEF

dancook

• NAPOLEON • GOURMET GRILLS

Nürnberger Str. 18 - 20, Veitsbronn 0911/ 9779 52 71

# Jahreshauptversammlung des deutsch-italienischen Freudeskreises

Wie immer, die Versammlungen der Italienfreunde finden in einem Rahmen statt, der vom üblichen Procedere von Jahreshauptversammlungen erheblich abweicht. Hier wurden auch diesmal die satzungsmäßigen Verpflichtungen umrahmt von einem schmackhaften italienischen Abendessen, das von vielen Helferinnen köstlich zubereitet und kredenzt wurde.

In ihrem kurzen Rückblick wies Vorsitzende Monika Hampel auf die zwei Kochabende des letzten Jahres hin und auf die Korrespondenzen mit der Partnergemeinde Castelnovo-Berardenga. Sie kündigte an, dass vom 25.6. bis zum 29.6. ein Besuch von dort ansteht und man sich bereits in Zusammenarbeit mit der Gemeinde um das Programm bemüht. Anlass ist die 25-Jahrfeier der Partnerschaft. Von dort wurde bereits signalisiert, dass mit einer starken Delegation zu rechnen ist, an der auch der neue Bürgermeister, Fabrizio Nepi, teilnehmen wird. Aus diesem Grund bat Monika Hampel die Anwesenden, sich der Aufnahme von Gästen aus der Partnergemeinde nicht zu verschließen.

Leider musste Monika Hampel auch eine schlechte Nachricht verkünden. In der Partnergemeinde ist überraschend Barbara Amerighi nach schwerer Krankheit, weit vor ihrem Rentenalter, am 3. März verstorben. Dies ist auch ein schwerer Verlust für uns, denn unsere Barbara war Herz und Seele der Partnerschaft, sie sprach deutsch und arbeitete in der Gemeindeverwaltung. Auf ihr Organisationstalent konnten wir uns stets verlassen. Barbara Amerighi war mehrmals in Puschendorf und wurde vor einigen Jahren auch mit der Vereinsehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Da die Nachricht hierüber aus Castelnovo relativ kurz vor der Beerdigung erfolgte, war es nicht möglich, mit einer Abordnung an den Trauerfeierlichkeiten teilzunehmen. Wir werden unserer Barbara stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bertram Schacher informierte noch über einen Vorgang, der sich im Jahr 1944 im Bereich von San Gasmè ereignete. Dort veranstaltete eine Truppe der deutschen Wehrmacht ein Massaker an Einheimischen, darunter auch Kindern, als Vergeltung für Partisanenangriffe. Es fand bei San Gasmè im letzten Jahr aus gegebenem Anlass eine Gedenkfeier und daneben ein Bühnenstück statt, das weit über die örtlichen Grenzen hinaus Beachtung fand und an dem auch Bürger aus San Gasmè mitwirkten.

Vollständigkeitshalber sei noch erwähnt, dass die Finanzen des Vereins solide sind und die Jahresrechnung geprüft wurde, so dass der gesamten Vorstandschaft Entlastung erteilt werden konnte.

# Frühjahrsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Nach den Vereinsregularien (Protokollverlesung, Kassenbericht, Bericht der Revisoren, Jahresrückblick des Vorstandes und Entlastung derselben) gab es einen Diavortrag von Dr. R. Mährlein über Bienen und ihr notwendiges Futter, von den Frühjahrsblühern (Krokus, Weide, hin zur Obstbaumblüte), Sommerblüte (Raps, Sommerblumen), Herbstblüte (Aster etc.). In einem Zwiegespräch mit Imker Ludwig Wick wurde deutlich, dass die Bienenvölker zu wenig Futter finden. Ein großes Problem ist das Bienensterben.

Nach der Begrüßung von Bürgermeister Wolfgang Kistner folgte auch hier ein Zwiegespräch über die Nachwuchsprobleme der Vereine. Dann folgten noch verschiedene Ankündigungen: Arbeitseinsatz im Kräutergarten, Tag der sauberen Landschaft, Busreise nach Weihenstephan vom Kreisverband. Im Anschluss konnte man mit Ludwig Wick diskutieren und die sehr interessierten 30 Besucher durften wieder eine Frühjahrspflanze mit nach Hause nehmen.

Karin Kuntze



**KUWE**  
Raumdesign  
Bodenbeläge  
Farben  
Tapeten

An der Schütt 12 · 91074 Herzogenaurach · Telefon (0 91 32) 99 50

# SVP Jahreshauptversammlung

Harmonisch und unspektakulär verlief die Jahreshauptversammlung des größten Vereins in Puschendorf. Souverän führte der 1. Vorsitzende Gerhard Ohletz durch die Versammlung und informierte die Mitglieder über die Ereignisse des letzten und die Pläne des neuen Jahres.

Die Finanzen sind nach wie vor solide, in allen Bereichen wurde verantwortungsvoll gewirtschaftet. Die Mitgliederzahl ist von 888 auf 872 leicht gesunken. Erfreulich ist, dass der Anteil an Kindern und Jugendlichen 38% beträgt. Die stärksten Abteilungen sind Fußball (226), Gymnastik (187) und Handball (192).

Obwohl der SVP derzeit 10 eigene lizenzierte Übungsleiter (4 x Tennis / 2 x Handball / 2 x Gymnastik / 1 x Fußball und 1 x Schach) hat, wird mittelfristig die größte Herausforderung sein, stets genügend qualifizierte Übungsleiterinnen/Übungsleiter und ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden. Für das laufende Jahr sind Investitionen für den Fußball A -Platz, Mini-Fußballtore, Handballtore für Eichwaldhalle und Maßnahmen zum Erhalt der Einrichtungen und Gerätschaften geplant, deren Finanzierung aus dem laufenden Haushalt und über Rücklagen erfolgt. Für den Fall, dass die Gemeinde irgendwann auf dem C-Platz ein Multifunktionsspielfeld errichtet, wird sich der SVP gemäß seiner Mittelfristplanung daran mit max. 15.000 Euro beteiligen. Der vorgelegte Haushalt 2015 wurde von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig „verabschiedet“.

Aus den Abteilungen war zu berichten, dass die Gymnastikabteilung gerade für Seniorinnen sehr attraktiv ist und auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. Obwohl es leider keine gemeinsamen Weihnachtsfeiern mehr gibt, hat die Gymnastikabteilung den guten Brauch, am Jahresende für einen sozialen Zweck zu sammeln, beibehalten. So konnte sie auch in diesem Jahr dem 1. Bürgermeister wieder eine Spende in Höhe von € 240 für bedürftige Puschendorfer Bürger übergeben. Die 1. Fußballmannschaft (SG Puschendorf/ Tuchenbach) ist aktuell auf Platz 1 und ein Aufstieg ist möglich. Auch die Jugendmannschaften (JFG) und die eigenen Fußballmannschaften haben bisher sehr gute Ergebnisse in ihren jeweiligen Spielgruppen erzielen können.

Dagegen ist die 1. Schachmannschaft, die in der dritthöchsten Liga Deutschlands spielt, abstiegsgefährdet, aber die Mannschaft hat es noch in eigener Hand, den Klassenerhalt zu schaffen. Ganz wichtig ist, die Jugendarbeit wieder zu intensivieren, die in den letzten Monaten nach internen Meinungsverschiedenheiten der Jugendleiter hinsichtlich der Zusammenstellung der Herren-Mannschaften komplett weggebrochen ist. Viele Kinder/Jugendliche sind ihren Jugendbetreuern zu einem eigens von diesen neu gegründeten Schachclub nach Nürnberg gefolgt. Wie wichtig Kinder- und Jugendarbeit im Sport ist, zeigt sich in der Handballabteilung. Dort ist die weibliche C-Jugend schon sehr erfolgreich. Gut angenommen wird auch „der Sport nach eins“, der zusammen mit der Grundschule Veitsbrunn angeboten wird.

Am Wochenende 20./21.06.2015 veranstaltet die Abteilung wieder ein großes Handball-Rasenturnier in Puschendorf.

Die Tischtennis-Herrenmannschaft nimmt an Liga-Spielen teil und belegt derzeit den 1. Tabellenplatz. Sollte sie Meister werden, so wird sie wohl auf den Aufstieg verzichten müssen, da dann nicht mehr wie bisher nur 4, sondern 6 Spieler für eine Mannschaft benötigt werden. Die Volleyballer betreiben ebenfalls einen reinen Hobbysport, wobei sich die Spielerinnen und Spieler in einer Mixed-Runde mit anderen Mannschaften aus der Region messen. Eine Jugendarbeit ist wegen der relativ späten Trainingszeiten nur bedingt möglich.

Anders dagegen die Tennisabteilung, die immer wieder talentierte Jugendliche aus den eigenen Reihen hervorbringt und mit verschiedenen Mannschaften am Ligabetrieb teilnimmt. Besonders hervorzuheben ist, dass die Tennisabteilung immer ein neues Angebot für ihre Mitglieder zur Verfügung stellt. Seit dem Jahr 2013 gibt es ein Cardio-Tennis, das sehr gut angenommen wird. Zudem sind weitere Aktivitäten (wie z.B. Eltern-Kind-Training oder verschiedene Doppelturniere) geplant. Auch Leistungsklassen-Turniere (= LK Turniere) wird es im Jahr 2015 wieder auf der Puschendorfer Anlage geben. Aus ganz Bayern kommen Spieler und Spielerinnen nach Puschendorf, um bei den Turnieren mitzuspielen zu können. Durch die LK Turniere ist die Tennisabteilung vom SV Puschendorf mittlerweile eine feste Größe im bayerischen Turnierkalender geworden.

In der Badminton-Abteilung hat sich leider ein nicht vermeidbarer Wechsel in der Führung ergeben. Zum Glück konnte man Marco Nagel und Benedikt Mayer finden, die sich jetzt wieder intensiv um den Nachwuchs kümmern und hoffentlich in die Fußstapfen von Lydia Röhrer treten können. Aufgrund des Todes der bisherigen Kassiererin, Frau Lydia Röhrer, im Oktober letzten Jahres mussten die 41 anwesenden Mitglieder einen neuen Kassier wählen. Schon im Vorfeld konnte Gerhard Ohletz für dieses überaus wichtige und verantwortungsvolle Amt Frau Janine Barnickel als Kandidatin gewinnen. Sie wurde dann auch von der Mitgliederversammlung per Handzeichen einstimmig zur neuen Kassiererin gewählt.

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung zum 01.01.15 hinsichtlich von Fahrtkostenerstattungen (für den SVP nur für Auswärtsspiele der Kinder-/Jugendmannschaften relevant), wurde ein entsprechender Beschluss notwendig. Alle diesbezüglichen Fragen wurden ausführlich vom 1. Vorsitzenden beantwortet und anschließend wurde die künftige Handhabung einstimmig „abgesegnet“. Der 2. Bürgermeister Stephan Buck, bedankte sich in seinem Grußwort für die vielfältigen Aktivitäten, die sehr gute Vereins- und Abteilungsleitung und die gute Zusammenarbeit von Gemeinde und Sportverein. Allen Aktiven wünschte er viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison.

Tobias Eichner

# Mord im Hühnerstall ist aufgeklärt

Die Theaterer erfreuen erneut ihr großes Publikum



# Seniorenwanderung

Ziel war die ehrwürdige im Jahr 1274 erklärte Reichsstadt „Rothenburg o.d. Tauber“.

Vom Bahnhof herkommend begrüßte uns am Rödertor die zauberhaft geschmückte Stadt. Über einen Treppenaufgang erreichten wir den bedeckten Wehrgang der Stadtmauer. Durch die Schießscharten blickend wurden herrliche Eindrücke über die Stadt, die Fassaden der Fachwerkhäuser, Innenhöfe und den Kirchen festgehalten.

An den Mauerwänden sind viele Namensschilder von Sponsoren, die Meter für Meter zur Renovierung der Stadtmauer beigetragen haben. Der begehbare Geschützboden für Wagen und Pferde fand Bewunderung. An der Spitalbastei führte uns der Weg in die Stadt.

Unser Mittagsziel war die „Ratsstube“ am Marktplatz mit ihrem einmaligen Ambiente. Unter mittelalterlichem Gewölbe war ein Tisch reserviert, das Essen hat gemundet.

Nachmittags fing es zu regnen an, so dass wir die Wanderung außerhalb der Stadt ausfallen ließen und die traumhafte Altstadt erkundeten. Einhalt in der St. Jakobskirche, zum Burggarten, der einen Panoramablick über die ganze Stadt, ins Taubertal, zu einer Bogenbrücke und vielen umliegenden Wanderwegen öffnete. Schutz vor dem Regen suchend schnell in ein Geschäft und dann zum Aufwärmen ins Café Prezel. Von dort schaut man direkt auf das 1681 erbaute Rathaus und den schönen Marktplatz.

Im Dämmerlicht die geschmückten Straßen entlang, durchs Stadttor zum Bahnhof und zurück nach Puschendorf.

Bei dieser Gelegenheit ein großer Dank an unsere Wanderbegleiter.

Erika Meißner



## IMMOBILIEN STRUNZ

Verwaltung – Vermietung – Verkauf



### Wir kümmern uns um Ihre Immobilie:

- Vermietung und Verkauf
- WEG- und Sondereigentumsverwaltung
- Miethausverwaltung

☎ 0911 - 378 44 616

✉ info@immobilien-strunz.de

Fürther Straße 27a, 90587 Veitsbronn

[www.immobilien-strunz.de](http://www.immobilien-strunz.de)



# ENGELHARDT

Blumen | Interieur | Feines

## BLUMEN

Liebevoll und handgebundene Blumenkreationen und -arrangements  
Stilvolle Hochzeits- und Trauerfloristik  
Petit Fleurs als kleines Präsent

## FEINES

Handgefertigte Trüffelpralinen  
Edle Brände und Liköre aus dem Glasballon  
Sekt und Prosecco aus Franken  
Erlesene Teespezialitäten  
und noch mehr sinnliche Leckereien

## SCHÖNES

Interieur und Accessoires für innen und außen – Tischlampen, Windlichter, zarte Düfte und viele weitere Geschenkideen für ein stilvolles Ambiente

### IN DER FEINKOSTECKE:



HANDGEFERTIGTE  
TRÜFFELPRALINEN

EDLE BRÄNDE & LIKÖRE  
AUS DEM GLASBALLON

Puschendorf | Höfener Str. 13  
Telefon 0 91 01/84 06  
www.blumen-engelhardt.de

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8.30 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

## Angebot des Monats

Mai  
**Japanische Azaleen**  
in verschiedenen Farben



Sonderpreis  
**7,90 €**

3l-Topf, 25-30 cm Solange der Vorrat reicht

Baumschulen & Rosenkulturen  
*Michael Popp*



Fliederweg 11 - 90617 Puschendorf - Tel. 09101-21 21  
www.baumschule-popp.de



## BIRNER

Der Installateur

Beratung  
Planung  
Ausführung

HEIZUNG WASSER SOLAR

- Sanitär
- Heizung
- Alternativenergie/  
Solar
- Komplettbad
- Rohrreinigung
- Kundendienst

Blumenstraße 21  
D-90617 Puschendorf  
Telefon 091 01/90 23 83  
Mobil 0160 71 71 71 8



## EIS CAFÉ CARLO

Herzogenaurach - Langenzenn - Höchstadt - Heilsbronn  
Puschendorf

Neustädter Str. 31, Tel. (09101) 6345

# „Die Zeitungs-Bärbl“



(wb) So ist sie uns Puschendorfern bekannt.

Tag für Tag, Jahr für Jahr war sie für uns unterwegs. Frühmorgens, als die meisten Puschendorfer noch schliefen brachte sie uns die Zeitung. Ob bei Regen, Schnee oder Sturm, Wir konnten uns immer darauf verlassen, dass wir frühmorgens unsere Zeitung im Briefkasten hatten.

Seit einigen Jahren ist sie nun in ihrem wohl verdienten Ruhestand. An dieser Stelle, und ich glaube ich spreche für alle Puschendorfer, nochmal recht herzlichen Dank für Ihren Einsatz, liebe Frau Weiß.

Frau Barbara Weiß, feiert heuer ihren 80ten Geburtstag, dazu und für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

## Unser Osterbrunnen



Seit vielen Jahren wird der Eierschmuck an unserem Brunnen am Dorfplatz von der CSU-Frauenunion in stundenlanger Fleißarbeit aufbereitet.

In der Gärtnerei Popp wird dann das Gestell mit grünen Girlanden geschmückt und darauf der Plastik-Eierschmuck angebracht. Die grünen Girlanden werden von der Firma Popp gespendet. Von Landwirt Hermann Höfler stammen die Holzosterhasen und die Krone wurde von Schmiedemeister Günter Roch gefertigt. Die anfallenden Unkosten übernimmt dankenswerterweise die Gemeinde Puschendorf.

## Festtag für 19 Konfirmanden



Zur Konfirmation, die am Sonntag, 26.4.2015 um 9.30 Uhr in unserer St. Wolfgangskirche stattfindet, sind folgende Konfirmanden vorgesehen:

Tim Bauder, Habichtweg 12, Tim Breckner, Bussardweg 6, Sina Bringmann, Habichtweg 4, Fabian Buck, Quellenweg 5, Nelson Dörr, Anemonenweg 6, Josia Dürr, Konferenzstraße 10, Sebastian Fischer, Heimweg 5, Niels Henke, Amselweg 9, Luna Jakob, Asternstraße 23, Jonas und Lukas Kramer, Storchenweg 14, Laura Madinger, Lindenweg 4, Leonie Mannert, Traubenstraße 29, Adriano Porten, Fürther Straße 4, Lea Schmutterer, Dorfstraße 23, Julia Schmutterer, Dorfstraße 23a, Julia Schröder, Fürther Straße 1, Mario Schuhbauer, Gartenstraße 23, und David Theiß, An den Eichen 6.

Die CSU-Zeitung für Puschendorf gratuliert und wünscht allen Konfirmanden Glück und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

St. Wolfgang

Ihrer Gesundheit zuliebe



potheke

Inh. Christian Frosch  
Neustädter Str. 14 - 90617 Puschendorf  
Tel. 09101/438 - Fax 09101/9827

## Ergotherapie



Iris Birkenfeld

Konferenzstraße 4 • 90617 Puschendorf  
Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche - Alle Kassen  
Tel./Fax: 0 91 01/70 41 51 Mobil: 01 75/2 84 25 48  
www.ergotherapie-birkenfeld.com

Monika  
Hampel  
Dipl.- Finanzwirt (FH)

§ STEUERBERATER

Schießhausweg 9, 90617 Puschendorf  
Telefon (09101) 99 71 71  
Mobiltelefon (0174) 444 777 5  
Telefax (09101) 99 71 70  
Email [kanzlei@stb-hampel.de](mailto:kanzlei@stb-hampel.de)

### Schwerpunkte

- ✓ Einkommenssteuer
- ✓ Betriebliche Steuer
- ✓ Buchführung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Beratung in allen steuerlichen Angelegenheiten

Termin nach Vereinbarung

## Armin Probst

- Innenausbau • Bau- und Möbelschreinerei
- Erd- und Feuerbestattung
- Erledigung aller Formalitäten



Am Dorfplatz 9 • 90587 Veitsbronn  
Tel.: 09 11/75 11 98 • Fax: 09 11/7 53 08 17

## Gasthaus Schmotzer



» Zum Grünen Baum «

Inhaber: Konrad Schmotzer  
**Eigene Metzgerei • Partyservice**  
Dorfstraße 19 • 90617 Puschendorf  
Telefon (09101) 21 33  
montags Ruhetag

*Unser Geschenktyp:*

*Gutscheine für Gaststätte, Metzgerei oder Partyservice*

## Ideen in Farbe

Meisterhaft umgesetzt

Raum- und Fassadengestaltung

**NOWAK**



### Malerfachbetrieb

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten,  
alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik,  
PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett,  
Trockenbau, Beschriftungen, Bodenbeschichtungen  
Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, eigenes Gerüst

Nürnberger Straße 18 90587 Veitsbronn  
☎ 0911 / 75 57 69

### Tapeten- und Farbenhaus

Wir führen hochwertige Produkte namhafter Hersteller

Farben, Dispersionsfarben, Latexfarben,  
Fassadenfarben, Mineralfarben,  
Lacke, Lasuren, Werkzeuge, Zubehör,  
Tapeten, dekorative Wandbeschichtungen,  
Teppichböden, PVC-Bodenbläge, Holz, Kork,  
Designbeläge.

Wir beraten Sie gerne!

## Termine 2015 zum Vormerken

- 16.05 Motorrad-Ausflug
- 19.07 CSU-Busausflug
- 25.07 Dorfplatzfest
- 03.10 Familien-Fahrradrallye
- 18.10 Herbstwanderung
- 06.11 CSU- Schafkopfturnier
- 27.11 CSU-Adventsfeier



**WELLA**  
ILLUMINA  
COLOR

**FRISEUR PATTERNMANN**  
Inh.: Daniela Heinz  
Wir freuen uns auf Sie!  
Neustädter Str. 18  
90617 Puschendorf  
Tel.: 09101 - 6510

Besuchen Sie uns auf unserer Seite  
im Internet: [csu-puschendorf.de](http://csu-puschendorf.de)



**Danksagung**  
Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme beim Heim-  
gang unserer lieben Mutter

**Katharina Weber**  
† 24. 12. 2014

durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden sowie  
allen, die ihr das letzte Geleit gaben, sprechen wir hier-  
durch unseren herzlichen Dank aus.

Ihre Töchter: **Brigitte und Josefa**  
im Namen aller Angehörigen

Puschendorf/Dachau, im Januar 2015

**Georg Schlüssel**  
\* 14.02.1950 + 10.02.2015

Herzlichen Dank  
Allen, die sich in stiller Trauer  
mit uns verbunden fühlen  
und ihre liebevolle Anteilnahme  
in vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten

**Erika Schlüssel**                      **Sebastian Schlüssel**

## Impressum

Erscheinungsweise: Dreimal im Jahr  
Auflagen: 1000 Exemplare  
Herausgeber: CSU-Ortsverband Puschendorf  
[www.csu-puschendorf.de](http://www.csu-puschendorf.de)

Ortsvorsitzender:  
Alexander Vitzthum  
Habichtweg 2, 90617 Puschendorf  
e-mail: [kontakt@csu-puschendorf.de](mailto:kontakt@csu-puschendorf.de)

Redaktion:  
CSU-Ortsverband  
Karlheinz Merz (verantwortlich)

Layout:  
Stephanie Eckert, Michael Liewald  
Satz und Druck: [flyerdevil.de](http://flyerdevil.de)

Anzeigenservice:  
Karlheinz Merz, Tel. 0 91 01/ 83 45  
E-Mail: [anzeigen@csu-puschendorf.de](mailto:anzeigen@csu-puschendorf.de)

Bildnachweise und Textbeiträge:  
Heidi Boguth, Werner Boguth, Tobias Eichner, Harald Fischer,  
Karin Kuntze, Erika Meißner, Klaus Madinger, Karlheinz Merz,  
Werner Rohrhirsch, Albert Tommer, Sabine Udet.

Für die Überlassung von Bildern bedanken wir uns herzlich.  
Beiträge und Anzeigen für die Juli / August-Ausgabe erbitten wir  
bis zum 15. Juli 2015.



## Berufsunfähigkeit

Kein Beruf ist ohne Risiko

Besonders günstige  
Beiträge für  
Azubis + Studenten

### Berufsunfähigkeit kann jeden treffen

Können Sie sich vorstellen, plötzlich nicht mehr arbeiten zu können, weil ein Unfall passiert ist oder eine Krankheit Sie daran hindert? Jeder fünfte Arbeitnehmer scheidet heutzutage aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Berufsleben aus. Informieren Sie sich jetzt!

### Vertrauensmann

#### Norbert Jahn

Tel. 0911 755348  
norbert.jahn@HUKvm.de  
Obere Bergstraße 12  
90587 Veitsbronn

### Kundendienstbüro

#### Jovana Regele

Tel. 0911 745161  
Fax 0911 745131  
jovana.regele@HUKvm.de  
Herrnstraße 9  
90763 Fürth  
Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr  
Mo. u. Mi. 14.00–18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

# Berufseinstieg birgt Risiken

## Gesetzliche Rentenversicherung zahlt erst nach fünf Jahren

Vom ersten selbstverdienten Geld in den Urlaub: Michaels Traum vom Biken quer durch Europa wird wahr, doch das Erwachen ist bitter. Er stürzt und kommt schwer verletzt ins Krankenhaus. Ob er jemals wieder in seinem alten Beruf arbeiten kann, ist fraglich. Was der junge Mann nicht wusste, als er losfuhr: In den ersten fünf Berufsjahren hat er bei privaten Unfällen in der Regel keine Ansprüche auf Rentenzahlungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Das gilt auch bei Krankheit, darauf macht die HUK-COBURG Versicherungsgruppe aufmerksam.

Betroffen von dieser Fünf-Jahres-Regelung sind übrigens nicht allein sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer. Auch junge Beamte erwerben erst nach fünf Dienstjahren Versorgungsansprüche.

Absichern können sich Berufseinsteiger nur privat durch eine Berufsunfähigkeits-Versicherung. In der Regel beginnen die Rentenzahlungen bei einer 50-prozentigen Berufsunfähigkeit. Wird eine Berufsunfähigkeits-Versicherung isoliert abgeschlossen, verschenkt man einen wichtigen Baustein. Denn bei Berufsunfähigkeit reicht das Geld meist nicht mehr, seine Sparverträge weiter zu finanzieren. Wird die Berufsunfähigkeits-Versicherung hingegen mit einer Renten- oder Lebensversicherung kombiniert, werden im Falle einer Berufsunfähigkeit neben der monatlichen Rente auch die Beiträge für den Vorsorgevertrag weiter gezahlt. Die Altersversorgung ist damit in jedem Fall auch nach dem 65. Lebensjahr gesichert.